



Antrag

AT-31/2022

CDU und SPD

Beratungsfolge	TOP	Termin	Beratungsaktion
Kreistag	14.	16. Dezember 2022	beschließend

Betreff:

Finanzielle Mehrbelastung des LWV Hessen wegen systemwidriger Leistungen

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Limburg Weilburg beauftragt den Kreisausschuss bei der Bundes- und Landesregierung hinsichtlich der finanziellen Mehrbelastung des LWV Hessen durch sog. „systemwidrige Leistungen“ auf eine Neuregelung hinzuwirken.

Begründung:

Unter „systemwidrigen Leistungen“ versteht der Kreistag alle Leistungen, welche aufgrund von inkonsistenten gesetzlichen Verpflichtungen, fehlenden gesetzlichen Regelungen, restriktiven Bewilligungspraxen anderer Kostenträger und mangelnder Alternativen, durch den LWV Hessen finanziert werden müssen, obwohl diese systematisch nicht in die Zuständigkeit der Eingliederungshilfe gehören.

Der Kreistag erachtet es für dringend notwendig, dass hier über Parteigrenzen hinweg eine Initiative ergriffen wird, ungeachtet aller juristischer Überlegungen und Diskussionen eine Lösung zu finden, die diese Ungleichbehandlung beendet.

Der Kreistag bittet den Kreisausschuss daher, die Position des Kreistages hinsichtlich dieser Ungleichbehandlung gegenüber der Landes- und Bundesregierung deutlich zu machen und die gleichlaufenden Bemühungen des LWV Hessen zu unterstützen, um das damit verbundene Entlastungspotential für den LWV und somit die für Kommunen zu heben. Allein für den LWV Hessen verursachen diese „systemwidrigen Leistungen“ Mehrbelastungen von rund 115 Mio. Euro pro Jahr und bedeuten damit auch für unseren Landkreis eine starke finanzielle Mehrbelastung im Zuge der Verbandsumlage.

**Der Vorsitzende des Kreistages des
Landkreises Limburg-Weilburg**

gez. Joachim Veyhelmann